

Awareness Boost @ BISON & UFAG

Schwitz lieber auf der Treppe – nicht im Büro.

Teammitglieder: Magdalena Zeller, Leandro Schwegler, Céline Odermatt, Nina Sandor
Berufe: KV, Applikationsentwickler, Laborantinnen

Projektjahr: 2025/26

Betrieb: Bison Schweiz AG und UFAG Laboratorien AG

Ziel des Projekts

Gemeinsam wollen wir die Mitarbeitenden von BISON und UFAG sensibilisieren. Das Bewusstsein ist oft vorhanden, doch die Anpassung des eigenen Verhaltens fällt nicht immer leicht. Das wiederholte Thematisieren kleiner Massnahmen unterstützt dabei, neue Gewohnheiten zu entwickeln.

Das haben wir erreicht:

- Umsetzung einiger Sensibilisierungsmassnahmen bei BISON und UFAG
- BISON-Mitarbeiterumfrage mit fast 200 Teilnehmenden (Standort Sursee)
- Zusätzliche Nachhaltigkeitsthemen und Unklarheiten im Arbeitsalltag der Mitarbeitenden wurden identifiziert

Spezielle Highlights:

Ein Highlight des Projekts ist, dass wir viele Mitarbeitende erreichen und für das Thema sensibilisieren konnten. Besonders toll ist zudem, dass das Projekt auch nach der Einreichung fortgeführt werden kann.

Einsparung von kWh

3'700 kWh / Jahr

Einsparung von Kosten

CHF 940 / Jahr



Beschreibung unseres Projekts

Das Projekt sensibilisiert Mitarbeitende von BISON und UFAG für einen bewussteren Umgang mit Gebäudetechnik und Ressourcen. Durch Umfragen, Plakate und Informationsmaterial werden einfache Massnahmen gefördert, um nachhaltige Gewohnheiten im Arbeitsalltag zu verankern.

Vorgehen:

Am Standort Sursee wurde bei BISON eine Umfrage zur Nutzung der Temperaturregler und zu Raumtemperaturen im Businesspark durchgeführt sowie Sensibilisierungsplakate zur Reduktion der Liftbenutzung bei BISON und UFAG angebracht.

Die Umfrage lieferte weitere Inputs zu Nachhaltigkeitsthemen. Damit haben wir weitere Plakate als Erinnerung zum Ausschalten des Lichts in Sitzungszimmern ohne Bewegungsmelder angebracht. In Arbeit ist ein Dossier zur Gebäudetechnik (Temperaturregler, Storenautomatik) gemeinsam mit Markus Stirnimann.



Was sagen Mitarbeitende zu unserem Projekt:

Ich fand es spannend, sich selbst zu reflektieren, gerade so anfangs Jahr. Da konnte man sich gleich einen neuen Vorsatz nehmen.

Dani Dobmann, Laborant bei UFAG

Unser Projektvideo

